

Programm

Titel der Veranstaltung

Amrum. Die Nordseeinsel im Konfliktfeld Mensch, Natur und Klimawandel.

Termine

12.04. - 17.04.2026

19.04. - 24.04.2026

27.09. - 02.10.2026

Umfang des Studienseminars

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Michael Ahrens

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Ziel dieses Bildungsurlaubes ist es, den Teilnehmenden unterschiedliche Konfliktfelder mit möglichen Bewältigungsstrategien vorzustellen. Die Teilnehmer*innen lernen die ökologische sowie geologische Situation Amrums mit ihren Lebensräumen kennen, um ein Verständnis über die Struktur der Insel zu erlangen. Gleichzeitig werden am Beispiel der Insel Amrum Aspekte von Klimawandel, Umweltverschmutzung, Tourismus und Umwelt- und Küstenschutz der Nordsee-/Inseln in einem Nationalpark in den Fokus gerückt. Die Teilnehmenden lernen die Bedeutung von Klimawandel und den aktuellen Forschungsstand kennen. Die möglichen Auswirkungen des Klimawandels werden beleuchtet und die nötigen Maßnahmen zum lokalen und globalen Klimaschutz besprochen. Außerdem werden sich die Teilnehmenden mit der Verschmutzung der Nordsee, z. B. durch Plastikmüll, auseinandersetzen. Am Beispiel der Lebensräume von Meeresvögeln und Zugvögeln auf Amrum werden die Gefährdungsfaktoren durch die Meeresverschmutzung verdeutlicht und Schutzkonzepte zum Erhalt der Lebensräume dargestellt. Weiteres Konfliktpotenzial stellt der Tourismus dar, der ein Spannungsfeld zwischen Naturschutz und Mensch darstellt. Den Teilnehmenden wird der Umweltschutzgedanke vorgestellt und gemeinsam werden die Vor- und Nachteile des Tourismus für den Naturschutz und die Wirtschaft auf der Insel erarbeitet. Der Eingriff des Menschen in die Umwelt mit seinen Folgen wird am Beispiel von Meeresfischen und Meeresvögeln aufgezeigt. Die Darstellung von Naturschutzprojekten mit ihrer Präventionsfunktion runden die thematischen Lerneinheiten ab. In Diskussions- und Reflexionsrunden setzen sich die Teilnehmenden mit den Perspektiven des Ökosystems rund um die Insel Amrum auseinander und es wird kritisch hinterfragt, welche Maßnahmen hilfreich oder erforderlich sind, um die genannten Konflikte zu mindern.

Bei Vorträgen, Gesprächen, Diskussionen, Gruppenarbeiten und Exkursionen vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über das Ökosystem Nordsee und den Konflikten auf den Nordseeinseln, hier am Beispiel Amrum, zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.

Programm

Sonntag

bis 18.30 Uhr

Anreisetag - Ankommen und Einführung

Anreise nach Amrum und Einchecken in die Unterkunft.

19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Vorstellungsrunde, Übersicht über das Seminarprogramm.

Montag

morgens

Die Insel Amrum und der Klimawandel

Die Insel Amrum: Die Entwicklung der Insel mit ihren Besonderheiten. Die Ökologische und Geologische Situation Amrums mit ihren Lebensräumen.

vormittags

Amrums Inselgeschichte: Geschichte und Gegenwart – Eine Einführung in die Inselwelt. Darstellung der infrastrukturellen Situation auf der Insel Amrum.

mittags

Zeiten des Klimawandels: Klimaforschung. Was bedeutet Klimawandel? Aktuelle Forschungsergebnisse und Klimamodelle. Prognosen, Auswirkungen mit Maßnahmen zum Klimaschutz.

nachmittags

Klimawandel auf den Nordseeinseln. Mögliche Folgen des Klimawandels für die Nordseeinseln. Diskussion: Was können wir als Verbraucher tun?

Dienstag

morgens

Umweltverschmutzung auf den Nordseeinseln

Verschmutzung der Meere: ein Umweltproblem für die Nordsee. Die Bedeutung und Folgen für das Meeresökosystem.

vormittags

Die Folgen der Meeresverschmutzung am Beispiel der Vogelwelt. Vorstellung von Gefährdungsfaktoren am Beispiel der Meeres- und Zugvögel auf Amrum.

mittags

Der Naturschutz und der Nationalparkgedanke: Geführte Exkursion zum Watt sowie zu den Salzwiesen und Marschen. Darstellung der Lebensräume und Gefährdungsfaktoren der Meeres- und Zugvögel auf Amrum vor Ort.

nachmittags

Der Schutz der Nordsee: Darstellung unterschiedlicher Natur- und Umweltschutzkonzepte. Reichen die Schutzkonzepte aus? Diskussion über weitere Schutzmaßnahmen.

Mittwoch

morgens

Naturschutz vs. Tourismus

Entstehung des Umweltschutzgedankens. Vorstellung von Aspekten der Umweltpolitik und der Umweltforschung unter Einbeziehung der Politik und des Verbraucherverhaltens. Was folgt daraus?

vormittags

Spannungsfeld Tourismus: Segen und Fluch für den Naturschutz? Tourismus und seine Folgen am Beispiel Amrum. Welchen Nutzen bietet der Tourismus der Insel? Wo schadet der Tourismus?

mittags

Konfliktfeld Natur- und Artenschutz vs. Tourismus: Sammlung und Darstellung von Konfliktfeldern in Gruppenarbeit. Mit anschließendem Austausch der Argumente im Plenum.

nachmittags

Diskussionsrunde und Reflektion: Chancen und Risiken von Tourismus am Beispiel Amrum.

Programm

Donnerstag

Umwelt- und Küstenschutz

morgens

Nationalpark Wattenmeer. Vorstellung der Aufgaben und Funktionen. Vortrag über Naturschutzprojekten auf Amrum.

vormittags

Der Umwelt- und Küstenschutz an der Nordsee. Vorstellung der Aufgaben und Herausforderungen.

mittags

Meeresfisch. Nachhaltig genutzt oder vom Aussterben bedroht? Nutzung der Nordseefischressourcen: Nachhaltig oder nicht?

nachmittags

Das Wattenmeer als Drehscheibe des Vogelzugs: Bedeutung und Auswirkungen menschlichen Handelns an den Faktoren Muschelfischerei, Eindeichungen, Schifffahrt etc...

Freitag

Die Zukunft der Nordsee

morgens

Zukunftsperspektiven des Natur- und Artenschutzes. Welche Herausforderungen stehen der Nordsee noch bevor? Welche Chancen haben der Vogelzug, die Insel Amrum und die ganze Nordsee?

vormittags

Zukunftsperspektiven Teil 2: Auswertung der Ergebnisse mit Präsentation und Diskussion.

mittags

Mensch und Natur im Zeitalter der Globalisierung; Zusammenfassung der Ergebnisse der Woche. Diskussion: Welche Bedeutung hat der Nationalpark Wattenmeer?

nachmittags

Abschlussveranstaltung, Evaluation, Reflexionsrunde und Verabschiedung.

anschließend

Abreise

*Kurzfristige Programmänderungen aus organisatorischen, pädagogischen oder aktuellen Gründen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Stand: November 2023